

## Rekordverdächtige TISAX-Zertifizierung bei engineering people

### PRAXISGERECHT, WIRTSCHAFTLICH, ZUKUNFTSORIENTIERT

In der Automobilindustrie entwickelt sich die Prüfung der Informationssicherheit gemäß TISAX zunehmend zum De-facto-Standard. Während in der Vergangenheit jährliche individuelle Prüfungen und Auditierungen gemäß VDA-Katalog notwendig waren, profitieren jetzt alle in der Lieferkette von der zentralisierten Zertifizierung durch berechnete Prüfungsgesellschaften. Das TISAX-Label signalisiert, dass ein Unternehmen die geforderten Kriterien erfüllt und im Bereich der Informationssicherheit professionell aufgestellt ist.

Nach zunächst erfolgreichem Projektstart mit einem externen TISAX-Consultant erkrankte dieser und das Zertifizierungsteam bei engineering people (ep) stand ohne Berater da. Für eine praxisingerechte Umsetzung im Alleingang fehlte allerdings die nötige Erfahrung. Außerdem war geplant, eine Blaupause zu entwickeln, die nach Zertifizierung des ersten Standortes bei entsprechender Adaptierung auch für andere Firmenstandorte einsetzbar ist. Diese Anforderung erhöhte die Komplexität zusätzlich. Während der Suche nach einem neuen Partner ergab sich eher nebenbei der Kontakt zu IS4IT. Ein Zufall, den beide Unternehmen heute als positiv erachten.

Die von IS4IT empfohlene Vorgehensweise wurde in einem zweitägigen Workshop ausgearbeitet. Ein Partner, der nicht nur berät, sondern auch in der Umsetzung aktiv ist, lässt auf die geforderte Praxisnähe schließen. Und auch die Chemie stimmte – für Projekte, in denen intensiv zusammengearbeitet wird, ist das ein nicht zu unterschätzender Faktor.

Entsprechend erfolgreich verlief das Projekt, das zeitlich sehr ambitioniert geplant war. Gestartet kurz vor Jahreswechsel, sollte die Zertifizierung noch vor der Sommerpause abgeschlossen sein.

Nachdem der Scope der Zertifizierung – Standort sowie Assessment-Level – fixiert worden war und die GAP-Analyse keine wesentlichen Defizite offenbart hatte, ging es an die Prozessdefinition. Neben dem bereits erwähnten Konzept einer für andere Standorte anpassbaren Blaupause war man sich bei ep einig, die Prozesse sowie deren Dokumentation TISAX-konform neu aufzusetzen.

”

Uns stand jederzeit ein kompetenter und praxisnaher Ansprechpartner zur Verfügung, mit dem wir nicht nur unsere Anforderungen umsetzen, sondern auch äußerst partnerschaftlich zusammenarbeiten

konnten. Durch das Consulting der IS4IT sind Aufwand und Kosten im Rahmen geblieben.

*Reiner Gözl, IT-Projektmanagement engineering people GmbH*

### ANFORDERUNGEN

- TISAX-Zertifizierung eines Standortes im Bereich der Automobilindustrie gemäß Kundenvorgaben
- Begleitung im Zertifizierungsprozess durch erfahrene Consultants
- Praxisorientierte Umsetzung der Normvorgaben
- Kosteneffiziente Vorgehensweise
- Realisierung als anpassbare Blaupause für weitere Standorte
- Schnelle Projektabwicklung innerhalb von sechs Monaten

### LÖSUNGEN

- TISAX-Zertifizierung begleitet durch IS4IT
- Zielgerichteter Aufbau der Prozesse und Dokumentation lt. TISAX-Vorgaben

### NUTZEN

- Unterstützung durch erfahrene und zertifizierte Consultants
- Fristgerechte Projektumsetzung
- Problemlose Abwicklung des Zertifizierungsprozesses mit dem TÜV Süd
- Laut TÜV-Prüfer bisher schnellstes Closing Meeting nach dem Kick-off
- Listung als TISAX-geprüftes Unternehmen dokumentiert kriteriengerechte Erfüllung der Forderungen im Bereich Informationssicherheit
- Dank praxisingerechter Realisierung das Richtige umgesetzt und Aufwand reduziert
- Einsparung vermeidbarer Kosten
- Zertifizierung weiterer Standorte in Zukunft sehr kurzfristig möglich

„Für uns bestand die zentrale Herausforderung darin, unsere vorhandenen IT-Sicherheitsrichtlinien so anzupassen, dass sie den teils sehr detaillierten TISAX-Anforderungen entsprechen“, erläutert Reiner Gözl das Vorgehen.

Eine der Hauptaufgaben der IS4IT bestand somit in der Konkretisierung der TISAX-Vorgaben, sodass diese für den Praxisalltag bei ep passend umsetzbar waren. Die Formulierung der Norm lässt viele Auslegungsvarianten zu und ist ohne Erfahrung nur schwer nachvollziehbar. Darüber hinaus galt es, die Anforderungen so gut, aber auch so effektiv wie möglich zu erfüllen, um unnötige Aufwendungen und damit Kosten zu vermeiden.

Die Zusammenarbeit war klar strukturiert, regelmäßige Termine sorgten für einen konsequenten Arbeitsfortschritt und der enge Zeitplan wurde minutiös eingehalten. Nachdem sämtliche Prozesse definiert und dokumentiert waren, zeigten die internen Audits, dass man bestens auf die Prüfung vorbereitet war. Daraufhin wurde der Prüfprozess mit dem Kick-off – gemeinsam mit dem TÜV Süd als ausgewählte Zertifizierungsstelle – initiiert.

Der TÜV Süd akzeptierte schließlich das Konzept der Blaupause und die Unterlagen konnten an die Prüfer übergeben werden. Die internen Prozesse im Rahmen der Informationssicherheit sowie das Handbuch überzeugten. Die Entscheidung, die Infrastruktur komplett neu aufzubauen, statt das Bestehende an TISAX anzupassen, bewährte sich. Alle Dokumente entsprachen den Vorgaben und die Prüfung verlief erfolgreich. So kam es zum bis dato schnellsten Closing Meeting, das man beim TÜV Süd durchgeführt hatte.

„Trotz intensiver Vorbereitung weiß man vor der ersten Prüfung nicht ganz genau, ob die getroffenen Maßnahmen den sehr kritischen Prüfer restlos überzeugen können. Es bleibt trotz klarer Anforderungen ein gewisser Interpretationsspielraum“, erklärt Reiner Gözl. „Die Entscheidung für die Zusammenarbeit mit IS4IT hat sich durch unseren erfolgreichen Prüfungstermin klar bestätigt. Es waren nur unwesentliche Anpassungen erforderlich.“

engineering people arbeitet mit verschiedenen Automobilherstellern direkt, aber auch mit OEMs und weiteren Zulieferern zusammen. Unabhängig von der jeweiligen Position in der Lieferkette ist jetzt für alle Geschäftspartner dank erfolgreicher TISAX-Zertifizierung sichtbar, dass das Unternehmen die notwendigen Sicherheitsstandards erfüllt und sich an alle wesentlichen Prozesse hält, die in der Branche gefordert werden.

## ÜBER DEN KUNDEN

Branche: **Personaldienstleistung**

Mitarbeiter: **> 500**

Die ep group steht für Kompetenzen in Entwicklung, Konstruktion, Automation, IT-Solutions, Software und Testing. Die Mitarbeiter an 12 Standorten betreuen Kunden aus Maschinen- und Anlagenbau, ITK, Mechatronik, Automobilindustrie, Luft- und Raumfahrt, Schiffbau, Medizin- und Elektrotechnik.

Webseite: **[www.ep-group.de](http://www.ep-group.de)**

